

Statistische Beiträge des Kantons Nidwalden

L A N D R A T S W A H L E N 1 9 8 2

Standeskanzlei Nidwalden

Juni 1982

Inhaltsverzeichnis	Seite	
1	GRUNDLAGEN	
11	Rechtliche Grundlagen	1
12	Statistische Grundlagen	1
2	PARTEIEN UND WAEHLER ANLAESSLICH DER LANDRATSWAHLEN	
21	Die Landratskandidaten	2
22	Wohnbevölkerung, Stimmberechtigung, Stimmbeteiligung	2
23	Landratsmandate nach Gemeinden und Parteien 1978 u. 1982	4
23.1	Die Verteilung der Landräte auf die politischen Gemeinden	5
24	Die eingelegten Wahlzettel	6
24.1	Ungültige und leere Wahlzettel	6
24.11	Die ungültigen Wahlzettel im Einzelnen	7
24.2	Gültige Wahlzettel	8
24.21	Anteil der Wahlzettel nach Parteien	8
24.22	Anteil der unveränderten und veränderten Wahlzettel nach Parteien	9
24.23	Listenstimmzettel und Freie Listen	10
24.24	Verteilung der Listenstimmen auf Freien Listen auf die Parteien	11
24.25	Parteistärken und Stimmenanteile auf Freien Listen	12
25	Mandate, Listenstimmen und errechnete Wählerzahlen	13
26	Parteistärke und Vertretung im Landrat	16
27	Der Stimmenaustausch unter den Parteien	17
27.1	Panaschieren	17
27.2	Kumulieren auf fremden Listen	21
28	Die Wahlresultate der Landräte im Einzelnen	27
3	DER NEUE LANDRAT	
31	Die Erneuerung des Mitgliederbestandes	33
32	Altersstruktur des Landrates	34
33	Landräte nach Berufsgruppen 1978 und 1982	35

1 GRUNDLAGEN

11 Rechtliche Grundlagen

An der Landsgemeinde vom 26. April 1981 wurde in Ausführung von Art. 42 der Kantonsverfassung das Gesetz über die Verhältniswahl des Landrates angenommen. Art. 42 der Kantonsverfassung bestimmt, dass die Wahlen als Mehrheitswahlen durchzuführen sind, soweit durch das Gesetz nicht die Verhältniswahl eingeführt wird.

Der Landrat erliess in der Vollziehungsverordnung vom 13. November 1981 zum Gesetz über die Verhältniswahl des Landrates Ausführungsbestimmungen, namentlich zu einzelnen Verfahrensfragen.

Schliesslich ist noch der Regierungsratsbeschluss über die Zahl der in jeder politischen Gemeinde zu wählenden Mitglieder des Landrates vom 6. Juli 1981 zu erwähnen.

12 Statistische Grundlagen

Die Auswertungen der Landratswahlen basieren auf den Wahlunterlagen der kommunalen Abstimmungsbüros mit Ausnahme der einzelnen Wahizettel.

2 PARTEIEN UND WÄHLER ANLÄSSLICH DER LANDRATSWAHLEN 1982

Folgende Listen wurden eingereicht:

Liste Nr.	Listenbezeichnung	Abkürzung
1	Liberale Partei	LP
2	Sozialdemokratische Partei und Gewerkschafter	SP
3	Bauernstand Dallenwil	BST
4	Christlichdemokratische Volkspartei	CVP
5	Demokratisches Nidwalden	DN

21 Die Landratskandidaten

Für die 60 Landratsmandate stellten sich 1982 insgesamt 146 Kandidaten zur Wahl. Der überwiegende Teil dieser Kandidaten waren Männer; immerhin stellten sich auch 14 Frauen der Ausmarchung (9,6%).

	LP	SP	BST	CVP	DN
Beckenried	4			4	
Buochs	4 (1)	2		8 (1)	2
Dallenwil	2		1	2	
Ennetbürgen	6			5	
Ennetmoos	3			3	
Hergiswil	9 (1)	4		9 (1)	
Oberdorf	5 (1)			5 (1)	
Stans	12 (2)	4 (1)		12 (1)	6 (1)
Stansstad	6	4 (2)		6 (1)	
Wolfenschiessen	1			3	
Emmetten	-			2	
Kanton	52 (5)	16 (3)	1	59 (5)	8 (1)

() = Anzahl Frauen

22 Wohnbevölkerung, Stimmberechtigte, Stimmbeteiligung

Die genauen Zahlen der Wohnbevölkerung in den einzelnen Gemeinden aufgrund der letzten eidgenössischen Volkszählung sind von Interesse, weil diese Zahlen für die Verteilung der Sitze auf die Gemeinden massgebend sind (vgl. Art. 63 ff. des Organisationsgesetzes).

Die stimmberechtigten Aktivbürger wurden aufgrund der Stimmregister in den Gemeinden bestimmt.

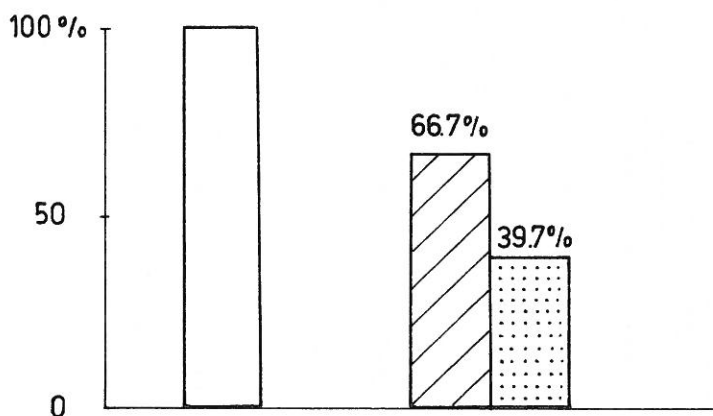
Die Stimmbeteiligung betrug im Kanton knapp 60 Prozent. Auffallend ist die hohe Stimmbeteiligung in Dallenwil mit knapp 78 Prozent !

	Wohnbevölkerung ¹	Stimm-berechtigte	Stimmbeteiligung	
			absolut	in %
Beckenried	2'120	1'511	863	57,11
Buochs	3'742	2'528	1'518	60,04
Dallenwil	1'142	760	591	77,76
Ennetbürgen	2'716	1'968	1'095	55,64
Ennetmoos	1'347	842	556	66,03
Hergiswil	4'254	3'159	1'730	54,67
Oberdorf	2'272	1'422	880	61,88
Stans	5'681	3'624	2'199	60,67
Stansstad	3'104	2'202	1'214	55,13
Wolfenschiessen	1'524	1'060	728	68,67
Emmetten (stille Wahl)	715			
Kanton	28'617	19'076	11'374	59,62

¹ Eidgenössische Volkszählung vom 2. Dezember 1980

Übersicht:

Schematische Darstellung der Stimmberechtigten und der Stimmbeteiligung bezogen auf die Wohnbevölkerung



- Wohnbevölkerung
- Stimmberechtigte
- Stimmbeteiligung

23 Landratsmandate nach Gemeinden und Parteien 1978 und 1982

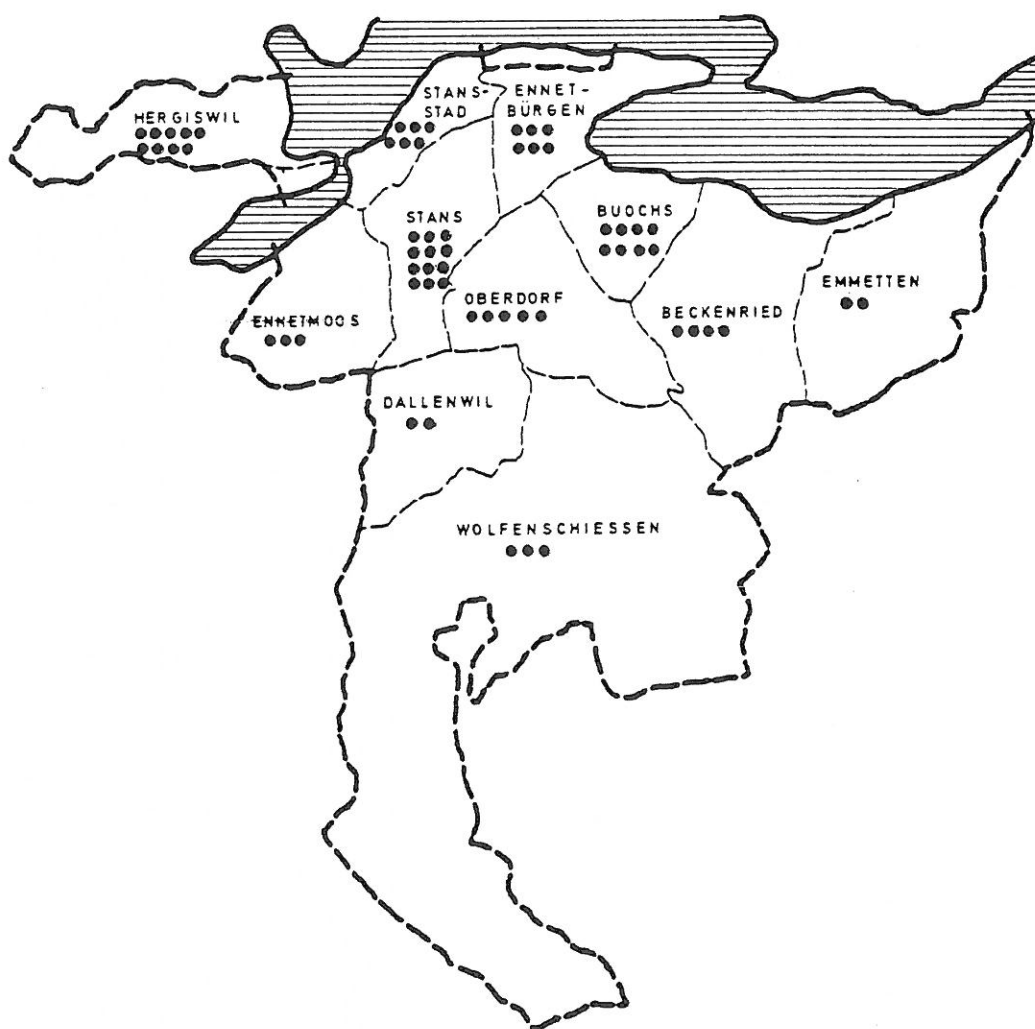
	LP		SP		BST		CVP		DN		Total	
	78	82	78	82	78	82	78	82	78	82	78	82
Beckenried	2	2					3	2			5	4
Buochs	2	2					6	6			8	8
Dallenwil						1	3	1			3	2
Ennetbürgen	2	2					3	4			5	6
Ennetmoos		1					2	2			2	3
Hergiswil	8	6					2	3			10	9
Oberdorf		1					4	4			4	5
Stans	3	4		1			9	6		1	12	12
Stansstad	2	3					4	3			6	6
Wolfenschiessen		1					3	2			3	3
Emmetten (stille Wahl)							2	2			2	2
Kanton	19	22	-	1	-	1	41	35	-	1	60	60

Die Gemeinden Ennetbürgen, Ennetmoos und Oberdorf konnten aufgrund der Volkszählung je ein Mandat mehr besetzen. Aus dem gleichen Grund verloren die Gemeinden Beckenried, Dallenwil und Hergiswil je ein Landratsmandat.

Diese Sitzverteilung bleibt bis zur nächsten eidgenössischen Volkszählung (1990) unverändert in Kraft (Art. 63 des Organisationsgesetzes).

23.1 Die Verteilung der Landräte auf die politischen Gemeinden im Wahljahr 1982

Aus der geographischen Tabelle ist nebst der Gemeindegrösse die jeweilige Anzahl der Gemeindevertreter im Landrat ersichtlich. Die drei Gemeinden Hergiswil, Stans und Buochs können insgesamt beinahe die Hälfte der Landräte (29) wählen.



24 Die eingelegten Wahlzettel

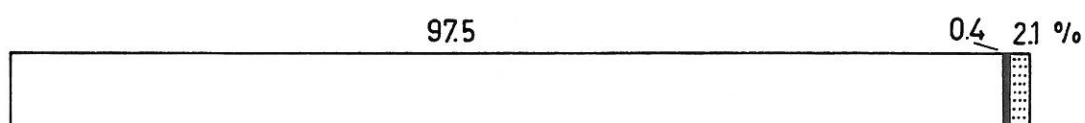
24.1 Ungültige und leere Wahlzettel

Da erstmals nach dem System des Proporztes gewählt wurde, ist es interessant zu wissen, wie viele ungültige und leere Wahlzettel in die Urne gelegt wurden.

	gültig	leer	ungültig	
			absolut	in % ¹
Beckenried	819	7	37	4,3
Buochs	1'494	6	18	1,2
Dallenwil	583	1	7	1,2
Ennetbürgen	1'058	4	33	1,2
Ennetmoos	546	2	8	3,0
Hergiswil	1'702	4	24	1,4
Oberdorf	853	10	17	1,9
Stans	2'128	9	62	2,8
Stansstad	1'194	3	17	1,4
Wolfenschiessen	712	3	13	1,8
Kanton	11'089	49	236	2,1

¹ in Prozenten der abgegebenen Wahlzettel

Der Anteil der ungültigen Wahlzettel von den eingelegten Wahlzetteln ist recht beträchtlich. Nimmt man die leeren Wahlzettel hinzu, fallen im Kantonsdurchschnitt immerhin 2,6 Prozent der abgegebenen Stimmen ausser Betracht. Im Kanton Luzern waren vergleichsweise bei den Grossratswahlen von 1979 lediglich 1,3 Prozent der Wahlzettel ungültig oder leer.



- gültige Wahlzettel
- leere Wahlzettel
- ungültige Wahlzettel

24.11 Die ungültigen Wahlzettel im Einzelnen

Die 236 Wahlzettel mussten aus folgenden Gründen ungültig erklärt werden:

Anzahl	Grund
9	WZ wurden anders als handschriftlich abgeändert oder ausgefüllt (Schreibmaschine)
6	WZ enthielten nur Namen von nicht gültig vorgeschlagenen der Gemeinde
213	WZ liessen den Willen des Aktivbürgers nicht eindeutig erkennen (Stimmkuverts enthielten mehrere oder sämtliche amtlichen Wahlzettel)
2	WZ enthielten Bemerkungen oder Kennzeichnungen
6	fehlerhafte briefliche Stimmabgabe (fehlende Unterschrift auf dem Zustellungsausweis oder Zusendung der WZ ohne Stimmrechtsausweis)

(WZ : Wahlzettel)

Lediglich eine Ungültigkeitsbestimmung (Verwendung nicht amtlicher Wahlzettel) musste nicht angewandt werden.

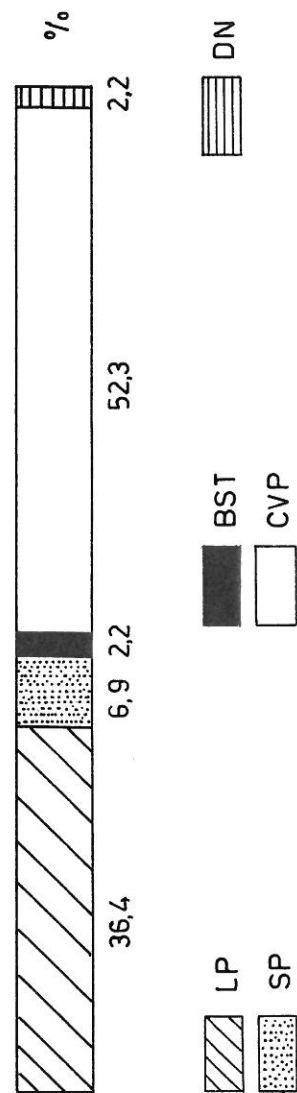
Die Übersicht zeigt, dass der überwiegende Teil der ungültigen Wahlzettel (90,3 %) mangels der eindeutigen Erkennbarkeit des Willens des Aktivbürgers als ungültig ausgeschieden werden musste. Diese Wähler haben derart "panaschiert", dass sie auf zwei oder mehr Listen überzählige Kandidatennamen gestrichen und dann diese Listen in die Urne gelegt haben. Offenbar war diesen Wählern Art. 15 Abs. 2 des Gesetzes über die Verhältniswahl des Landrates nicht bekannt. Gemäss dieser Bestimmung übt der Aktivbürger sein Stimmrecht aus, indem er einen der ihm zugestellten Wahlzettel in die Urne legt. In der amtlichen Wahlanleitung des Regierungsrates wurde auf diese Bestimmung ausdrücklich hingewiesen.

24.2 Gültige Wahlzettel

24.21 Anteil der Wahlzettel nach Parteien

Die Wahlzettel, welche eine Listenbezeichnung aufwiesen, verteilten sich auf die Parteien:

	L P		S P		B S T		C V P		D N	
	gültig	unverändert abs. in %	gültig	unverändert abs. in %	gültig	unverändert abs. in %	gültig	unverändert abs. in %	gültig	unverändert abs. in %
Beckenried	291	53 18,2					366	43 11,7		
Buochs	300	87 29,0	119	46 38,7			853	114 13,4	72	28 38,9
Dallerwil	73	16 21,9			212	7 3,3	282	204 72,3		
Ennetbürgen	307	57 18,6	83	35 42,2			505	18 3,6		
Ennetmoos	210	42 20,0					315	155 49,2		
Hergiswil	857	186 21,7	124	50 40,3			436	53 12,2		
Oberdorf	209	26 12,4					521	137 26,3		
Stans	555	38 6,8	224	54 24,1			827	100 12,1	141	37 26,2
Stansstad	493	107 21,6	112	12 10,7			454	58 12,8		
Wolfenschiessen	203	111 54,7					458	286 62,4		
Kanton	9'602	723 20,7	662 187	28,3	212	7 3,3	5017	1168 23,3	213	65 30,5

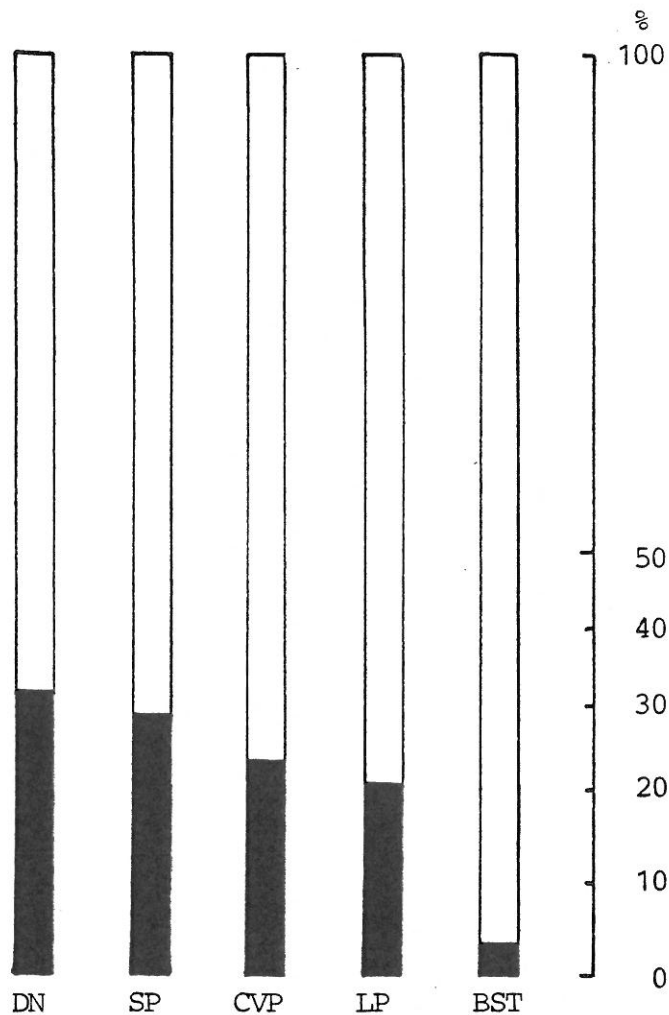


24.22 Anteil der unveränderten und veränderten Wahlzettel
nach Parteien

Das Wahlverhalten der Aktivbürger, welche einen Wahlzettel mit einer Parteibezeichnung in die Urne gelegt haben, soll im folgenden untersucht werden. Aus der Tabelle geht hervor, dass die Parteisymphisanten der grossen Parteien mehr veränderte Wahlzettel in die Urne gelegt haben als die Wähler der kleineren Parteien. Ausserordentlich ist das Wahlverhalten der Wähler der Liste Bauernstand Dallenwil. Nebst sieben unveränderten Wahlzetteln wurden 205 veränderte Wahlzettel eingelegt !

Anteil der unveränderten Wahlzettel innerhalb der Parteien:

LP 20,7 % ; SP 28,3 % ; BST 3,3 % ; CVP 23,3 % ;
DN 30,5 % .



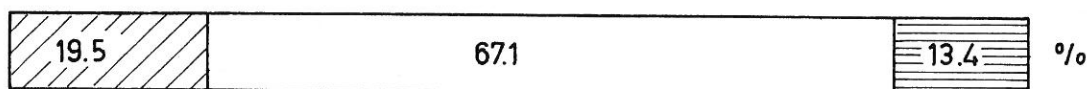
■ unveränderte Wahlzettel
□ veränderte Wahlzettel




24.23 Listenstimmzettel und Freie Listen

Legt ein Wähler einen Wahlzettel mit einer Listenbezeichnung in die Urne, kann man ihn als Parteisympathisanten bezeichnen. Jene Wähler, die sogar eine unveränderte Liste einlegen, darf man als Stammwähler bezeichnen.

Jene Wähler, die eine Freie Liste (Wahlzettel ohne Listenbezeichnung) eingelegen, treffen stets eine auf die Person bezogene Wahl.

	gültige Wahl- zettel	Listenstimmzettel				Freie Listen	
		unverändert		verändert		abs.	in %
		abs.	in %	abs.	in %		
Beckenried	819	96	11,72	561	68,50	162	19,78
Buochs	1'494	275	18,41	1069	71,55	150	10,04
Dallenwil	584	227	38,87	340	58,22	17	2,91
Ennetbürgen	1'058	110	10,40	785	74,20	163	15,40
Ennetmoos	546	197	36,08	328	60,07	21	5,85
Hergiswil	1'702	289	16,98	1128	66,27	285	16,75
Oberdorf	853	163	19,11	567	66,47	123	14,42
Stans	2'128	229	10,76	1518	71,33	381	17,91
Stansstad	1'194	177	14,82	882	73,87	135	11,31
Wolfenschiessen	712	397	55,76	264	37,08	51	7,16
Kanton	11'090	2160	19,5	7442	67,1	1488	13,4



 unveränderte Wahlzettel
  veränderte Wahlzettel
 Freie Listen

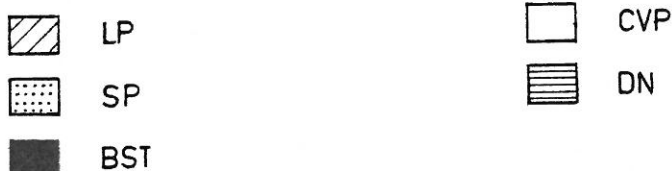
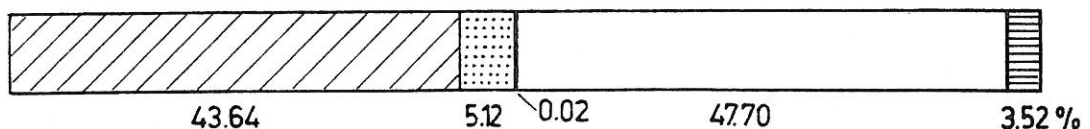
24.24 Verteilung der Listenstimmen auf Freien Listen auf die Parteien

Im Kanton wurden insgesamt 1'488 Freie Listen in die Urnen gelegt. Dies entspricht einem Anteil von 13,4 Prozent der eingelegten Wahlzettel.

Die 10'651 Listenstimmen verteilten sich wie folgt:

	Listenstimmen						Leere Stimmen
	Total	LP	SP	BST	CVP	DN	
Beckenried	621	283			338		27
Buochs	1'008	234	47		663	64	92
Dallenwil	31	2		2	27		3
Ennetbürgen	912	402	66		444		76
Ennetmoos	62	24			38		1
Hergiswil	2'368	1'379	110		879		197
Oberdorf	580	268			312		35
Stans	4'169	1'689	263		1'906	311	403
Stansstad	763	331	59		373		47
Wolfenschiessen	137	37			100		16
Kanton	10'651	4'649	545	2	5'080	375	897

Prozentuale Anteile der Parteien an Listenstimmen von Freien Listen:

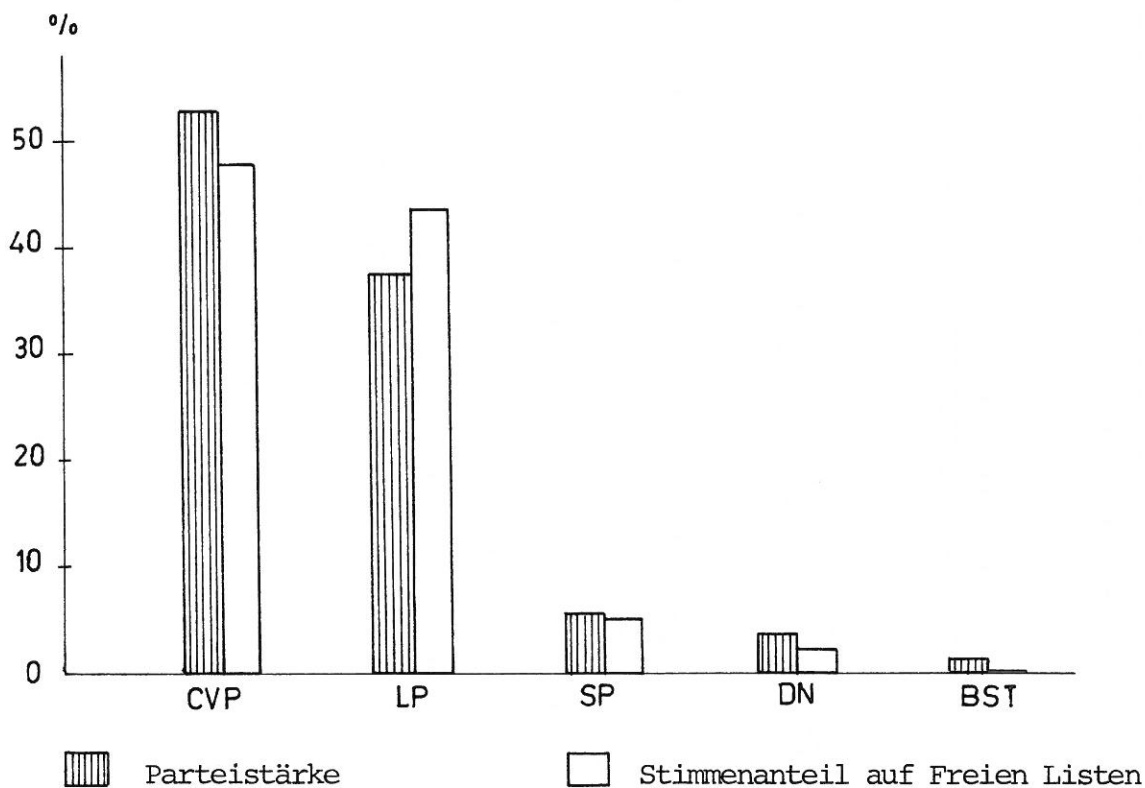


24.25 Parteistärken und Stimmenanteile auf Freien Listen

Es stellt sich die Frage, wie die auf den Freien Listen abgegebenen Stimmen auf die verschiedenen Listen verteilt sind. Aus der Übersicht geht hervor, dass die Liberale Partei auf den Freien Listen mehr Stimmen erhielt, als ihrer Parteistärke entsprechen würden.

	L P		S P		B S T		C V P		D N	
	Partei- stärke in %	Freie Listen in %	Partei- stärke in %	Freie Listen in %	Partei- stärke in %	Freie Listen in %	Partei- stärke in %	Freie Listen in %	Partei- stärke in %	Freie Listen in %
Beckenried	45,9	45,6					54,1	54,4		
Buochs	22,7	23,2	6,8	4,7			65,5	65,8	5,0	6,3
Dallenwil	11,1	6,5			34,0	6,5	54,9	87,0		
Ennetbürgen	36,9	44,1	7,9	7,2			55,2	48,7		
Ennetmoos	38,1	38,7					61,9	61,3		
Hergiswil	60,3	58,2	7,0	4,7			32,7	37,1		
Oberdorf	32,7	46,2					67,3	53,8		
Stans	34,6	40,5	9,9	6,3			47,8	45,7	7,7	7,0
Stansstad	45,1	43,4	8,0	7,7			46,9	48,9		
Wolfenschiessen	29,4	27,0					70,6	63,0		
Kanton	37,6	43,6	5,5	5,1	1,8	0,1	53,0	47,7	3,5	2,1

Parteistärke auf-
grund der "errechneten Wählerzahl"

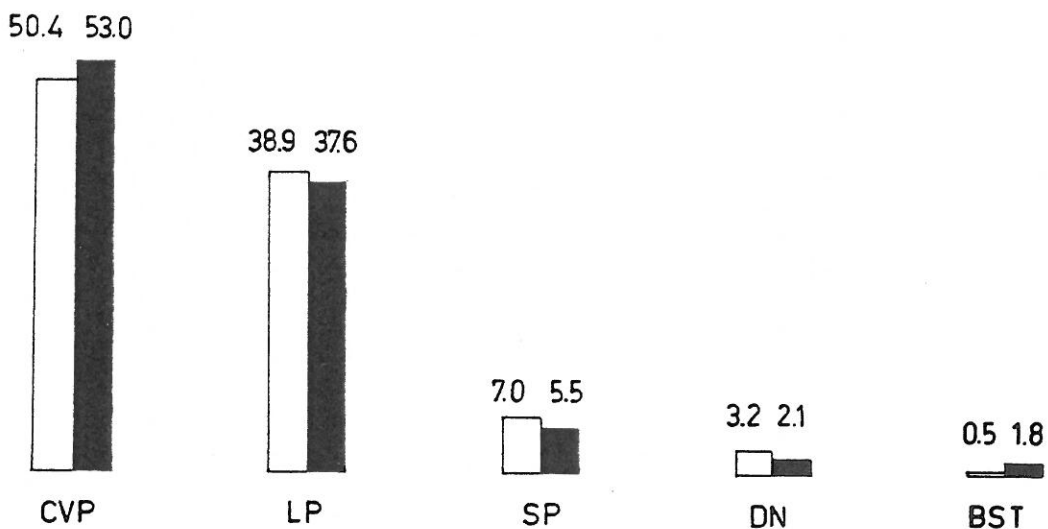


25 Mandate, Listenstimmen und errechnete Wählerzahlen

Im folgenden werden die Resultate der Landratswahlen 1982 nach Parteien geordnet dargestellt. Die errechnete Wählerzahl gibt einen Hinweis darauf, wieviele "theoretische Wähler" die betreffende Liste unverändert eingelegt haben. Ausgangspunkt der Berechnung ist das Listenstimmentotal, welches eine Partei in der jeweiligen Gemeinde erreicht hat. Dieses Total wird durch die Anzahl der Mandate der betreffenden Gemeinde geteilt. Der Quotient gibt nun an, wieviele Wähler -theoretisch gesehen- die betreffende Liste unverändert in die Urne gelegt haben.

[Beispiel Stans : 12 Mandate; Liste 4 (CVP) : 12'006 Listenstimmen. $12'006 : 12 = 1000,5$ / aufgerundet 1001 Wähler]

Die errechnete Wählerzahl dient in erster Linie der Berechnung der Parteistärken auf kantonaler Ebene. Diese Berechnung kann auch aufgrund der Listenstimmen vorgenommen werden. Zwischen den beiden Berechnungsarten entsteht wegen der unterschiedlichen Wahlbeteiligungen und der verschiedenen Anzahlen der Mandate auf kantonaler Ebene eine Resultatverschiebung von mehreren Prozenten. Dieser Mangel kann mit dem System der errechneten Wählerzahl ausgeschaltet werden.



□ Parteistärke aufgrund der Listenstimmen
■ Parteistärke aufgrund der errechneten Wählerzahl

Die Parteien erreichten in den verschiedenen Gemeinden die folgenden Ergebnisse :

LIBERALE PARTEI

	Man- date	Listenstimmen		errechnete Wählerz.	
		abs.	in %	abs.	in %
Beckenried	2	2'698	45,9	373	45,9
Buochs	2	1'491	22,6	337	22,6
Dallenwil	0	130	11,1	65	11,1
Ennetbürgen	2	2'312	36,9	385	36,9
Ennetmoos	1	623	38,0	208	38,0
Hergiswil	6	9'124	60,3	1014	60,3
Oberdorf	1	1'382	32,7	276	32,7
Stans	4	8'692	34,6	724	34,6
Stansstad	3	3'208	45,1	535	45,1
Wolfenschiessen	1	624	29,4	208	29,4
Kanton	22	30'284	38,9	4125	37,6

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI UND

GEWERKSCHAFTER

	Man- date	Listenstimmen		errechnete Wählerz.	
		abs.	in %	abs.	in %
Buochs	0	806	6,8	101	6,8
Ennetbürgen	0	497	7,9	83	7,9
Hergiswil	0	1052	7,0	117	7,0
Stans	1	2495	9,9	208	9,9
Stansstad	0	568	8,0	95	8,0
Kanton	1	5418	7,0	604	5,5

BAUERNSTAND DALLENWIL

	Man- dat.	Listenstimmen		errechnete Wählerz.	
		abs.	in %	abs.	in %
Dallenwil	1	396	34,0	198	34,0
Kanton	1	396	0,5	198	1,8

CHRISTLICHDEMOKRATISCHE VOLKSPARTEI

	Man- date	Listenstimmen		errechnete Wählerz.	
		abs.	in %	abs.	in %
Beckenried	2	1'758	54,1	440	54,1
Buochs	6	7'768	65,5	971	65,5
Dallenwil	1	396	34,0	198	34,0
Ennetbürgen	4	3'463	55,2	577	55,2
Ennetmoos	2	1'014	61,9	338	61,9
Hergsiwil	3	4'945	32,7	549	32,7
Oberdorf	4	2'848	67,3	570	67,3
Stans	6	12'006	47,8	1001	47,8
Stansstad	3	3'341	46,9	557	46,9
Wolfenschiessen	2	1'496	70,6	499	70,6
Kanton	35	39'278	50,4	5822	53,0

DEMOKRATISCHES NIDWALDEN

	Man- date	Listenstimmen		errechnete Wählerz.	
		abs.	in %	abs.	in %
Buochs	0	588	5,0	74	5,0
Stans	1	1'940	7,7	162	7,7
Kanton	1	2'528	3,2	236	2,1

26 Parteistärke und Vertretung im Landrat

Mit der Annahme des Gesetzes über die Verhältniswahl des Landrates war die Erwartung verbunden, dass die Parteien gemäss ihrer tatsächlichen Stärke im Landrat vertreten sein würden. Aus der Tabelle geht hervor, dass die Sozialdemokratische Partei eigentlich aufgrund des kantonalen Ergebnisses Anspruch auf drei Sitze hätte. Diese Partei bewarb sich zwar in fünf Gemeinden um ein Landratsmandat, war aber nur in Stans erfolgreich. Als Gewinnerin geht scheinbar die CVP hervor. Berücksichtigt man jedoch, dass in Emmetten zwei Landräte dieser Partei in stiller Wahl gewählt wurden, so wird der Gewinn um 3,4 % reduziert. (Ein Sitz entspricht 1,7%)

Partei	Parteistärke ¹ in %	Sitze	
		abs.	in %
LP	37,6	22	36,6
SP	5,5	1	1,7
BST	1,8	1	1,7
CVP	53,0	35	58,3
DN	2,1	1	1,7
Kanton	100,0	60	100,0

¹ berechnet aufgrund der errechneten Wählerzahl

27 Der Stimmenaustausch unter den Parteien

27.1 Panaschieren

Durch das Panaschieren gehen einerseits Listenstimmen der eigenen Liste verloren, andererseits erhöhen sich die Listenstimmen auf den fremden Listen.
 Im folgenden wird untersucht, in welchem Ausmass die Wähler panaschiert haben und welche Parteien dabei berücksichtigt wurden.

LIBERALE PARTEI

	Listen- stimmen	Gewinne von				Verluste an				Saldo			
		SP	BST	CVP	DN	Total	SP	BST	CVP	DN	Total	abs.	in % ¹
Beckenried	1'491			147				103				44	3,0
Buochs	2'698	81		397	53			622	23			-136	-5,0
Dallenwil	130		9	2				6	23			-18	-13,8
Ennetbürgen	2'312	66		315				267				78	3,4
Ennetnoos	623			38				69				-31	-5,0
Hergiswil	9'124	157		496				568				25	0,3
Oberdorf	1'382			196				127				69	5,0
Stans	8'692	400		1143	142			1087	114			313	3,6
Stansstad	3'208	84		220				346				-81	-2,5
Wolfenschiessen	624			66				88				-22	-3,5
Kanton	30'284	788	9	3020	195			6	3300	137	3771	241	0,9

¹ Gewinn / Verlust der betreffenden Liste in Prozenten der Listenstimmen

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI UND GEMERKSCHAFTEN

	Listen- stimmen	Gewinne von			Verluste an			Saldo			
		LP	CVP	DN	Total	LP	CVP	DN	Total	abs.	in %
Buochs	806	22	32	41	95	81	157	50	288	-193	23,9
Ennetbürgen	497	36	15		51	66	52		118	- 67	13,5
Hergiswil	1'052	60	34		94	157	101		258	-164	15,6
Stans	2'495	171	99	91	361	400	269	159	828	-467	18,7
Stansstad	568	39	11		50	84	129		213	-163	28,7
Kanton	5'418	328	191	132	651	788	708	209	1'705	-1054	19,5

BAUERNSTAND DALLENWIL

Listen- stimmen	Gewinne von		Verluste an		Saldo	
	LP	CVP	LP	CVP	abs.	in %
198	6	7	9	34	-30	-15,2

¹ Verlust der Liste in Prozenten der Listenstimmen

CHRISTLICHDEMOKRATISCHE VOLKSPARTEI

	Listen- stimmen	Gewinne von				Verluste an				Saldo			
		LP	SP	BST	DN	Total	LP	SP	BST	DN	Total	abs.	in % ¹
Beckenried	1'758	103				103	147				147	-44	-2,5
Buochs	7'768	622	157		77	856	397	32	46	475	381	4,9	
Dallenwil	639	23		34		57	2	7		9	48	7,5	
Ennetbürgen	3'463	267	52			319	315	15		330	-11	-0,3	
Ennetmoos	1'014	69				69	38			38	31	3,1	
Hergiswil	4'945	568	101			669	496	34		530	139	2,8	
Oberdorf	2'848	127				127	196			196	-69	-2,4	
Stans	12'006	1087	269		208	1564	1143	99	114	1356	208	1,7	
Stansstad	3'341	346	129			475	220	11		231	244	7,3	
Wolfenschiessen	1'496	88				88	66			66	22	1,5	
Kanton	39'278	3300	708	34	285	4327	3020	191	7	160	3378	949	2,4

DEMOKRATISCHES NIDWALDEN

	Listen- stimmen	Gewinne von				Verluste an				Saldo	
		LP	SP	CVP	Total	LP	SP	CVP	Total	abs.	in % ¹
Buochs	588	23	50	46	119	53	41	77	171	-52	8,8
Stans	1'940	114	159	114	387	142	91	208	441	-54	2,8
Kanton	2'528	137	209	160	506	145	132	285	612	-106	4,2

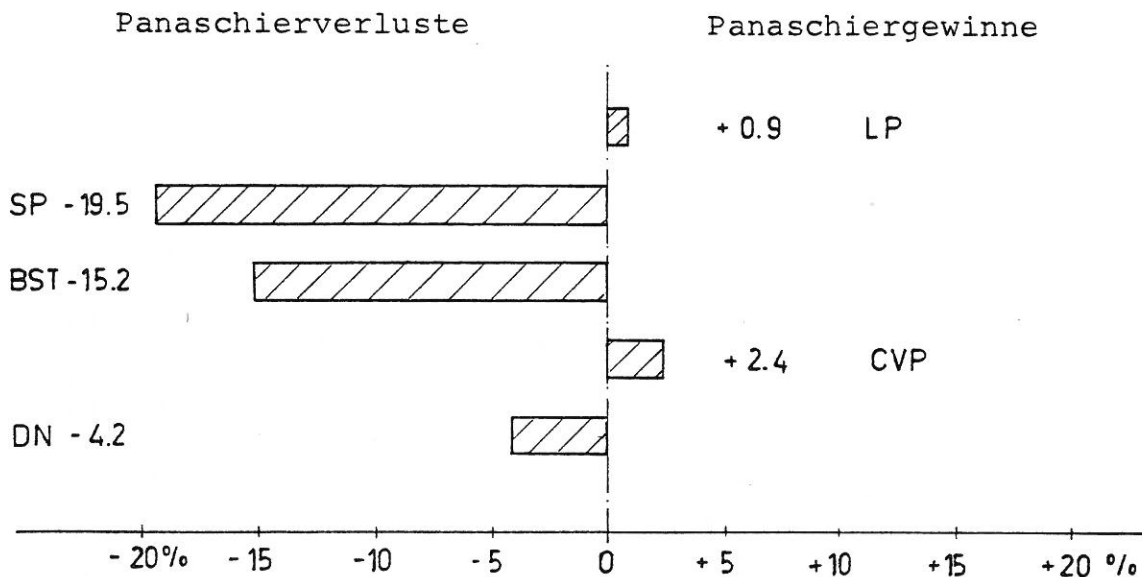
¹ Gewinn / Verlust der betreffenden Liste in Prozenten der Listenstimmen

Übersicht

Panaschiergewinne und Panaschierverluste der Parteien 1982

	absolut	in % ¹
Liberales Partei	241	0,9%
Sozialdemokratische Partei	-1'054	-19,5%
Bauernstand Dallenwil	-30	-15,2%
Christlichdemokratische Volkspartei	949	2,4%
Demokratisches Nidwalden	-106	-4,2%

¹ in Prozenten der Listenstimmen



Diese Übersicht könnte die Folgerung nahelegen, dass die Panaschierungen Sitzgewinne bzw. Sitzverluste für die Parteien zur Folge hatten. Die diesbezügliche Kontrolle hat überraschenderweise ergeben, dass in keiner Gemeinde eine Partei wegen den Panaschierungen einen Sitz gewonnen oder verloren hätte!

27.2 Kumulieren auf fremden Listen

Die Kumulierung ist immer Ausdruck einer auf die Persönlichkeit bezogenen Wahl. Für die Parteien und die Kandidaten ist es aufschlussreich zu wissen, auf welchen fremden Listen die einzelnen Kandidaten kumuliert wurden. Aus Zeitgründen konnten die Kumulierungen auf der parteieigenen Liste nicht ausgewertet werden. Die Ersatzkandidaten werden mit einem * bezeichnet.

Beckenried

Landräte

	Kst. ¹	Kumulierte Kandidatenstimmen auf den fremden Listen ...				
		LP	CVP	Freie Listen	Total	
					abs.	in % ²
LP						
Ryser	199	--	20	50	70	35,2
Amstad Hans	96	--	12	26	38	39,6
May *	71	--	0	24	24	33,9
CVP						
Gabriel	167	8	--	82	90	53,9
Amstad Josef	148	8	--	48	56	37,8
Gander *	97	6	--	38	44	45,4

¹ Total Kandidatenstimmen auf fremden Listen

² Kumulierte Kandidatenstimmen auf fremden Listen in Prozenten der gesamten Kandidatenstimmen auf fremden Listen

Buochs

Landräte

	Kst. ¹	Kumulierte Kandidatenstimmen auf den fremden Listen ...						
		LP	SP	CVP	DN	Freie Listen	Total	
							abs.	in % ²
L P								
von Deschwanden	404	--	10	70	10	78	168	41,6
Wohlwend	262	--	16	44	6	60	126	48,1
Barmettler Willy *	177	--	10	44	2	30	86	48,6
C V P								
Strebel	360	64	28	--	4	106	202	56,1
Ackermann	237	44	6	--	6	40	96	40,5
Odermatt	183	38	6	--	0	32	76	41,5
Barmettler Theo	160	30	8	--	0	24	62	38,8
Ambauen	205	40	6	--	4	32	82	40,0
Riva	154	68	2	--	4	30	104	76,5
Kälin *	86	24	4	--	4	2	34	39,5

Dallenwil

Landräte

	Kst. ¹	Kumulierte Kandidatenstimmen auf den Listen ...				
		LP	BST	CVP	Freie Listen	Total
B S T						
Niederberger	15	4	322	0	0	326
C V P						
Hofmann	43	2	0	32	2	36
von Holzen *	41	4	0	52	2	58

¹ Total Kandidatenstimmen auf fremden Listen

² Kumulierte Kandidatenstimmen auf fremden Listen in Prozenten der gesamten Kandidatenstimmen auf fremden Listen

Ennetbürgen

Landräte

	Kst. 1	Kumulierte Kandidatenstimmen auf den fremden Listen ...					
		LP	SP	CVP	Freie Listen	Total	
						abs	in % 2
L P							
Blöchlinger 3	339	--	12	30	66	108	31,9
Zimmermann	162	--	2	8	28	38	23,5
Burkhardt	96	--	2	16	30	48	50,0
Blättler *	83	--	4	12	18	34	41,0
C V P							
Nick	280	38	10	--	68	116	41,4
Gabriel Adolf	137	12	2	--	28	42	30,7
Gubler	208	13	0	--	42	72	34,6
Odermatt	92	16	6	--	12	28	30,4
Gabriel Josef *	46	0	0	--	14	14	30,4

Ennetmoos

Landräte

	Kst. 1	Kumulierte Kandidatenstimmen auf den fremden Listen ...				
		LP	CVP	Freie Listen	Total	
					abs.	in % 2
L P						
Geering	37	-	4	6	10	27,0
Liem *	18	-	4	2	6	33,3
C V P						
Schallberger	31	2	-	2	4	12,9
Z'Rotz	14	0	-	2	2	14,3
Tobler *	62	8	-	6	14	22,6

1 Total Kandidatenstimmen auf fremden Listen

2 Kumulierte Kandidatenstimmen auf fremden Listen in Prozenten
der gesamten Kandidatenstimmen auf fremden Listen

3 nun Regierungsrat

Hergiswil

Landräte

Kst. 1	Kumulierte Kandidatenstimmen auf den fremden Listen ...					
	LP	SP	CVP	Freie Listen	Total	
					abs.	in % ²
L P						
Wohlgensinger	231	--	26	20	52	98 42,4
Blättler Hubert	326	--	6	32	70	108 33,1
Jost	266	--	16	18	90	124 46,6
Sigg	171	--	28	18	74	120 70,1
Poli	250	--	8	22	56	86 34,3
Reinhard	198	--	16	12	36	64 32,3
Marzer *	171	--	12	8	22	42 24,6
C V P						
Iten	610	76	14	--	212	302 49,5
Starkl	264	22	14	--	46	82 31,0
Meier	173	10	2	--	42	45 31,2
Blättler Godi *	135	16	16	--	40	72 53,3

Oberdorf

Landräte

Kst. 1	Kumulierte Kandidatenstimmen auf den fremden Listen ...				
	LP	CVP	Freie Listen	Total	
				abs.	in % ²
L P					
Clavadetscher	115	--	22	12	34 29,6
Odermatt Otto *	90	--	2	22	24 26,6
C V P					
Bünter	122	12	--	28	40 32,8
Niederberger Josef	122	4	--	34	38 31,1
Niederberger Anton	106	12	--	28	40 37,7
Lussi	59	2	--	4	6 10,2
Würsch *	30	0	--	14	14 46,7

¹ Total Kandidatenstimmen auf fremden Listen

² Kumulierte Kandidatenstimmen auf fremden Listen in Prozenten
der gesamten Kandidatenstimmen auf fremden Listen

Stans

Landräte

	Kst. ¹	Kumulierte Kandidatenstimmen auf den fremden Listen ...						
		LP	SP	CVP	DN	Freie Listen	Total	
							abs.	in % ²
L P								
Engelberger ³	918	--	74	142	14	234	464	50,5
Mathis	494	--	38	40	6	72	156	31,6
Bisig	508	--	36	48	8	140	232	45,7
Wyss	297	--	10	24	2	56	92	31,0
Ruf	313	--	16	26	16	35	93	29,7
Renggli *	167	--	14	26	2	24	66	39,5
S P								
Balbi	252	14	--	12	42	54	122	48,4
Sidler *	180	18	--	6	24	44	92	51,1
C V P								
Flury	802	102	54	--	44	246	446	55,6
Amstutz	460	24	8	--	4	110	146	31,7
Lussi	448	42	12	--	4	102	160	35,7
Christ	295	20	8	--	2	34	64	21,7
Furrer	288	36	8	--	4	60	98	34,0
Imboden Peter	244	10	16	--	0	68	94	38,5
von Holzen *	175	2	2	--	2	46	51	29,1
D N								
Claude	191	8	24	16	-	52	100	52,4
Steiner *	175	10	24	12	-	46	92	52,6

¹ Total Kandidatenstimmen auf fremden Listen

² Kumulierte Kandidatenstimmen auf fremden Listen in Prozenten
der gesamten Kandidatenstimmen auf fremden Listen

³ nun Regierungsrat

Stansstad

Landräte

	Kst. ¹	Kumulierte Kandidatenstimmen auf den fremden Listen ...					
		LP	SP	CVP	Freie Listen	Total	
						abs.	in % ²
L P							
Waser ³	234	--	18	36	52	106	45,3
Pisan	147	--	0	8	14	22	15,0
Näpflin	96	--	2	2	36	40	41,7
Diener	68	--	0	4	12	16	23,5
Hermann *	47	--	0	6	6	12	25,5
C V P							
Vieli	192	12	6	-	26	44	22,9
Jann	148	20	2	-	40	62	41,9
Keiser	156	12	2	-	30	44	28,2
Kaiser *	161	14	10	-	18	42	26,1

Wolfenschiessen

Landräte

	Kst. ¹	Kumulierte Kandidatenstimmen auf den fremden Listen ...				
		LP	CVP	Freie Listen	Total	
					abs.	in % ²
L P						
Christen August	103	-	6	8	14	13,6
C V P						
Christen Roland	96	0	-	2	2	2,1
Knobel	45	0	-	6	6	13,3
Waser *	47	0	-	8	8	17,0

¹ Total Kandidatenstimmen auf fremden Listen

² Kumulierte Kandidatenstimmen auf fremden Listen in Prozenten
der gesamten Kandidatenstimmen auf fremden Listen

³ nun Regierungsrat

28 Die Wahlergebnisse der Landräte im Einzelnen

Es ist sowohl für den Mandatsinhaber wie für die Parteien von Interesse, die Herkunft der Kandidatenstimmen zu kennen. Der Einbezug der ersten Ersatzkandidaten in die Untersuchung erlaubt es, Rückschlüsse auf die Gründe der Nicht-Wahl zu ziehen. Aus den Tabellen geht erstaunlicherweise hervor, dass ein einziger Kandidat nicht gewählt wurde, der allein aufgrund der Ergebnisse innerhalb der eigenen Partei noch gewählt worden wäre (CVP Stans). Die Ersatzkandidaten werden mit einem * bezeichnet.

Beckenried

Landräte	Kand.- stimmen	Kandidatenstimmen von <u>ver-</u> <u>änderten</u> WZ der Liste			Kand.st. von <u>fremden</u> Listen	
		LP	CVP	Freie Listen	abs.	in % ¹
L P						
Ryser	493	241	83	116	199	40,4
Amstad Hans	364	215	29	67	96	26,4
May *	275	151	12	59	71	25,8
CVP						
Gabriel	548	34	338	133	167	30,5
Amstad Josef	537	36	346	112	148	27,6
Gander *	410	26	270	71	97	23,7

WZ : Wahlzettel

Buochs

Landräte	Kand.- stimmen	Kandidatenstimmen von <u>ver-</u> <u>änderten</u> WZ der Liste				Kand.st. von <u>fremden</u> Listen	
		LP	SP	CVP	Freie Listen	abs.	in % ¹
L P							
von Deschwanden	909	331	17	239	131	387	42,6
Wohlwend	694	258	29	130	100	259	37,3
Barnettler Willy *	504	153	12	96	62	170	33,7
C V P							
Strebel	1'398	131	47	924	163	341	24,4
Ackermann	1'190	94	24	839	108	226	19,9
Odermatt	1'142	74	19	845	85	178	15,6
Barnettler Theo	1'000	62	16	726	76	154	15,4
Ambauen	971	82	17	652	95	194	20,0
Riva	684	89	3	416	57	149	21,8
Kälin *	564	45	10	364	26	81	14,4

Dallenwil

Landräte	Kand.- stimmen	Kandidatenstimmen von <u>ver-</u> <u>änderten</u> WZ der Liste				Kand.st. von <u>fremden</u> Listen	
		LP	BST	CVP	Freie Listen	abs.	in % ¹
B S T							
Niederberger	388	6	366	7	2	15	3,9
C V P							
Hofmann	324	7	21	77	15	43	13,3
von Holzen *	312	16	13	67	12	41	13,1

¹ in Prozenten der Kandidatenstimmen

Ennetbürgen

Landräte	Kand.- stimmen	Kandidatenstimmen von <u>ver-</u> <u>änderten</u> WZ der Liste				Kand.st. von <u>fremden</u> Listen	
		LP	SP	CVP	Freie Listen	abs.	in % ¹
L P							
Blöchlinger ²	722	326	27	162	150	339	47,0
Zimmermann	476	257	7	62	93	162	34,0
Burkhardt	333	180	7	36	53	96	28,8
Blättler *	303	163	10	32	41	83	27,4
C V P							
Nick	860	101	25	562	154	280	32,6
Gabriel Adolf	774	43	6	619	88	137	17,7
Gubler	718	84	9	492	115	208	29,0
Odermatt	545	34	8	435	50	92	16,9
Gabriel Josef *	317	5	4	253	37	46	14,5

ENNETMOOS

Landräte	Kand.- stimmen	Kandidatenstimmen von <u>ver-</u> <u>änderten</u> WZ der Liste			Kand.st. von <u>fremden</u> Listen	
		LP	CVP	Freie Listen	abs.	in % ¹
L P						
Geering	314	235	26	11	37	11,8
Liem *	182	122	9	9	18	9,9
C V P						
Schallberger	350	19	164	12	31	8,9
Z'Rotz	326	8	157	6	14	4,3
Tobler *	316	42	99	20	62	19,6

¹ in Prozenten der Kandidatenstimmen

² nun Regierungsrat

HERGISWIL

Landräte	Kand.- stimmen	Kandidatenstimmen von <u>ver-</u> <u>änderten</u> WZ der Liste				Kand.st. von <u>fremden</u> Listen	
		LP			Freie Listen	abs.	in % ¹
L P							
Wohlgensinger	1'124	707	24	61	146	231	20,6
Blättler Hubert	1'025	513	18	77	231	326	31,8
Jost	1'021	569	33	54	179	266	26,1
Sigg	1'014	624	20	43	141	204	20,1
Poli	1'009	573	11	64	175	250	24,8
Reinhard	918	543	13	56	129	198	21,6
Marzer *	910	553	8	39	124	171	18,8
C V P							
Iten	1'257	251	26	594	333	610	48,5
Starkl	831	105	18	514	141	264	31,8
Meier	575	45	8	349	120	173	30,1
Blättler Godi *	481	40	16	293	79	135	28,1

OBERDORF

Landräte	Kand.- stimmen	Kandidatenstimmen von <u>ver-</u> <u>änderten</u> WZ der Liste			Kand.st. von <u>fremden</u> Listen	
		LP	CVP	Freie Listen	abs.	in % ¹
L P						
Clavadetscher	365	224	55	60	115	31,5
Odermatt Otto *	272	156	42	48	90	33,1
C V P						
Bünter	705	35	446	87	122	17,3
Niederberger Josef	687	38	428	84	122	17,6
Niederberger Anton	607	34	364	72	106	17,5
Lussi	539	14	343	45	59	10,9
Würsch *	237	6	70	24	30	12,7

¹ in Prozenten der Kandidatenstimmen

STANS

Landräte	Kand.- stimmen	Kandidatenstimmen von <u>veränderten</u> Wahlzetteln der Liste					Kand.st. von <u>fremden</u> Liste	
		LP	SP	CVP	DN	Freie Listen	abs.	in %
L P								
Engelberger ²	1'693	737	123	353	23	419	918	54,2
Mathis	1'078	546	61	172	16	245	494	45,8
Bisig	970	424	56	190	21	241	508	52,4
Wyss	829	494	17	115	4	161	297	35,8
Ruf	778	427	30	99	30	154	313	40,2
Renggli *	535	330	31	38	5	93	167	31,2
S P								
Balbi	619	57	259	45	51	99	252	40,7
Sidler *	545	55	257	21	28	76	180	33,0
C V P								
Flury	1'808	239	87	906	67	409	802	44,4
Amstutz	1'460	148	27	900	16	249	460	31,5
Lussi	1'350	188	24	802	6	230	448	33,2
Christ	1'075	109	16	680	7	163	295	27,4
Furrer	919	95	19	531	10	164	288	31,3
Imboden Peter	864	60	33	520	13	138	244	28,2
von Holzen *	625	44	7	550	6	118	175	21,2
D N								
Claude	430	22	32	47	165	90	191	44,4
Steiner *	382	31	36	25	134	82	175	45,8

¹ in Prozenten der Kandidatenstimmen

² nun Regierungsrat

Stansstad

Landräte	Kand.- stimmen	Kandidatenstimmen von <u>ver-</u> <u>änderten</u> WZ der Liste				Kand.st. von <u>fremden</u> Listen	
		LP	SP	CVP	Freie Listen	abs.	in % ¹
L P							
Waser ²	836	495	37	86	111	234	28,0
Pisan	657	403	13	56	78	147	22,4
Nöpflin	476	273	12	31	53	96	20,2
Diener	416	241	8	22	38	68	16,3
Hermann *	357	203	9	14	24	47	13,2
C V P							
Vieli	705	94	19	455	79	192	27,2
Jann	622	65	10	416	73	148	23,8
Keiser	606	75	9	392	72	156	25,8
Kaiser *	599	74	20	380	67	161	26,9

Wolfenschiessen

Landräte	Kand.- stimmen	Kandidatenstimmen von <u>ver-</u> <u>änderten</u> WZ der Liste			Kand.st. von <u>fremden</u> Listen	
		LP	CVP	Freie Listen	abs.	in % ¹
L P						
Christen August	497	172	66	37	103	20,7
C V P						
Christen Roland	529	58	147	38	96	18,1
Knobel	494	15	163	30	45	9,1
Waser *	459	15	126	32	47	10,2

¹ in Prozenten der Kandidatenstimmen

² nun Regierungsrat

3 DER NEUE LANDRAT

31 Die Erneuerung des Mitgliederbestandes

Es stellt sich die Frage, wieviele Landräte dieses Amt neu übernommen haben und wieviele diesem Rat schon bisher angehört haben. Der Vergleich mit den Wahljahren 1974 und 1978 zeigt, dass im Jahr 1982 ausserordentlich viele Landräte erstmals gewählt wurden. Genau die Hälfte des Landrates besteht aus neuen Mitgliedern!

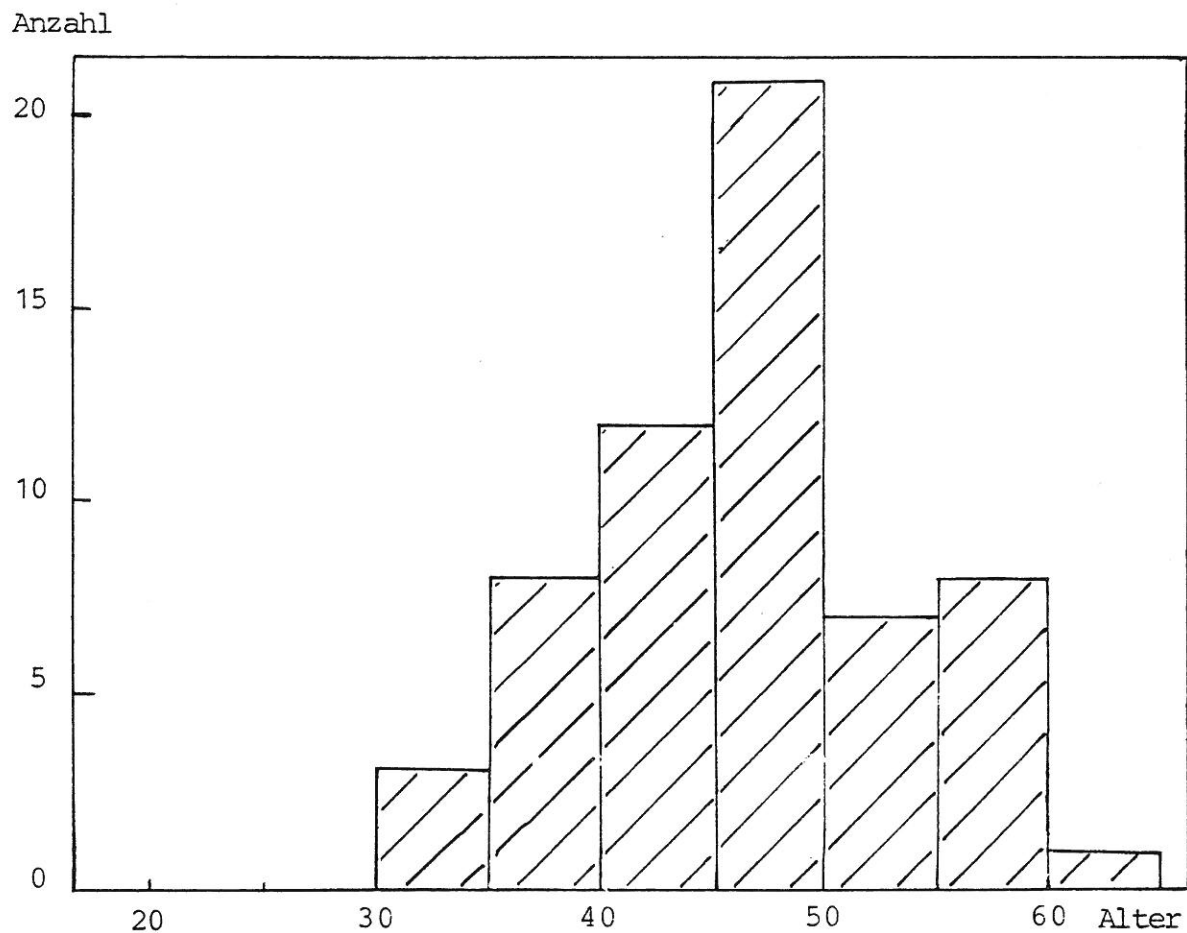
Amts- perio- den	1974		1978		1982						
	Total		Total		Total		LP	SP	BST	CVP	DN
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %					
neu	24	40,0	20	33,3	30	50,0	14	1	1	13	1
1	21	35,0	22	36,7	18	30,0	5	-	-	13	-
2	10	16,7	13	21,7	8	13,3	1	-	-	7	-
3	4	6,7	4	6,7	4	6,7	2	-	-	2	-
4	1	1,6	1	1,6	-	-	-	-	-	-	-
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Total	60	100,0	60	100,0	60	100,0	22	1	1	35	1

Innerhalb der Parteien ist der Anteil der neuen Ratsmitglieder sehr unterschiedlich. Während ein Drittel der CVP-Landräte Neulinge sind, wird die LP durch zwei Drittel neue Ratsmitglieder vertreten. Die andern Parteien sind erstmals im Landrat vertreten.

32 Altersstruktur des Landrates

Zu Beginn der Amtsdauer 1982 - 1986 des neugewählten Landrates ist die folgende altersmässige Gliederung festzustellen:

Landrat 1982 :



Anteil der Landräte in der Altersgruppe:

	bis 35	36-40	41-45	46-50	51-55	56-60	61 und mehr
1978	2	8	10	15	15	8	2
1982	3	8	12	21	7	8	1

Die Übersicht zeigt, dass das Durchschnittsalter des Landrates 1982 erheblich tiefer liegt als im Jahre 1978. Das Durchschnittsalter des Landrates 1982 beträgt 46,9 Jahre.

33 Landräte nach Berufsgruppen 1978 und 1982

	1978	1982
PRIVATWIRTSCHAFT		
Selbständigerwerbende	35	26
Landwirte	9	9
Handwerker	8	2
Kaufleute	7	4
Unternehmer	4	5
Gastwirte	1	1
Architekten, Ingenieure	3	1
Rechtsanwälte	1	2
Ärzte	2	2
Unselbständigerwerbende	11	22
Handwerker	4	4
Büroangestellte	2	3
Technische Fachkräfte	1	8
Direktoren, Geschäftsführer	4	7
ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN	14	11
Beamte	12	9
Lehrer	2	2
Hausfrauen	-	1

Die Verschiebungen bei den verschiedenen Berufsgruppen sind markant. Besonders auffallend ist die Veränderung bei den Unselbständigerwerbenden. Diese Berufsgruppe konnte ihre Vertreter im Landrat zu Lasten der Selbständigerwerbenden (minus 25 %) und der Beamten und Angestellten der Öffentlichen Hand (minus 21 %) verdoppeln.